

Deutsche Gärtnerei-Zeitung.

Anzeigen.

Preis der einpaltigen Korpuszeile für Verbandsmitglieder 25 Pf., für Nichtmitglieder . . 35 Pf. Jede Anzeige muss auf ein besonderes Blatt Papier geschrieben werden. Offerten, deren Weiterbeförderung durch das Bureau gewünscht wird, muss der hierfür erforderliche Portobetrag beigelegt werden. Offerten unter Chiffre sind möglichst postlagernd Wohnort des Auftraggebers zu erbitten. Grössere Aufträge nach Uebersinkunft. Offene Stellen unserer Abonnenten werden einmal frei aufgenommen.

Inhaltsverzeichnis von Nr. 6 der „Deutschen Gärtnerei-Zeitung.“

Verbandsangelegenheiten: Preisausschreiben. — Zur Tagesgeschichte: G. Weinhold, Verband schlesischer Gärtnerei. G. Schaedtler, Grosse Frühjahrsausstellung in Hannover. — Julius Topf, Ueber Sommerveredlung feiner Gehölze im Gewächshaus. — Carl Haase, Russische Veilchen als Winterblüher. — H. Hillebrand, Gärtnerisch interessantes von der ligurischen Küste des mittelländischen Meeres von San Remo bis Cannes. (Schluss.) Mit Abbildung. — Glüsing, Ueber Ergebnisse des Spargelbaues. — W. Lungershausen, Zur Kultur der *Celosia cristata nana*. — Obstgarten: Edw. Umlandt, Beitrag zur Topfkultur des Aprikosenbaumes. — F. M. Keller, Die Rose *Etoile de Lyon* und das Rosentreiben in Amerika. — Gemüsegarten: Franz Nedog, Blumenkohl, früher, violetter von Palermo. — F. Parusel, Kultur der Gurken in Gewächshäusern. — Franz Nedog, Ein moderner Winterblüher, *Alloplectus capitatus*. — F. Esch, Der Torfdünger. — Fragenbeantwortungen: C. Grone-mann, Nelkenkrankheiten. J. Biemüller, Frühjahrsveredlung der Rosen. H. Roesè, Die Aepfel *Curt pendu d'automne* und *Langton's Sondergleichen*. — Bienenwirtschaft: Franz Nedog, Eine gute Bienennährpflanze. — Kleinere Mitteilungen: Franz Nedog, *Coleus „Zitronen“*. Die Zentralstation für Obst- und Gemüseverwertung in Liebenau bei Graz.



Gloxinia gesnerioides,

(Sultze.)

Empfehlenswerte Neuheit ersten Ranges.

Als das Produkt gegenseitiger Befruchtung von *Gloxinia hybrida* mit *Gesneria Donkelaari* gewonnen, repräsentirt diese Neuheit eine prachtvolle Dekorationspflanze, zu welcher sie die straffe Haltung und das schön gezeichnete Blattwerk, über welchem sich die feurigroten Blüten in Büscheln erheben, ganz besonders geeignet erscheinen lässt. Die Pflanze erreicht eine Höhe von 30 bis 40 cm und ist ihre Kultur im wesentlichen der der *Gloxinia hybrida* gleich.

In den meisten bedeutendsten Gartenzeitschriften ist diese Pflanze von Autoritäten lobend besprochen worden.

10 versiegelte Original-Portionen . . .	à 50 Korn	M. 17,50,
1 „ „ „ Portion . . .	à 50 „	2,—,
1/2 „ „ „ „ . . .	à 25 „	1,10,
1 Detail-Portion . . .	à 10 „	—,50,
1 starke, mehrjährige Knolle . . .		10,—,
1 „ einjährige „ . . .		7,50,
Junge Stecklingspflanzen . . .	1 Stück	2,50,
„ „ „ „ . . .	10 „	20,—.

Vorstehende Offerte empfehle einer gefälligen Beachtung und möchte auf diese Neuheit als etwas ganz Vorzügliches aufmerksam machen.

H. G. Trenkmann,

Samenzüchter,

311

Weissenfels an der Saale.

Reines Hornmehl

(bestes Düngemittel) liefert **Wilhelm Schuss** in Düsseldorf, Horn-Importgeschäft. 199

Lolium italicum, italienisches Raigras, ausgezeichnete Ware verkauft pr. Ztr.

17 Mk. inkl. Emballage **W. Fichtner**, Altjessnitz bei Jessnitz in Anhalt. 379